

NEUES

aus der Kirchengemeinde St. Marien

- ❑ *Unsere neue Pastorin Iris Weiner im Interview*
- ❑ *Gottesdienste an Ostern*
- ❑ *Konfirmationen im Mai*



.....damit wir voneinander hören!!!

TERMINE

Montag

B-Kleidungs-Treff 9.00-18.00 Uhr, Im Oelkamp 10

Haushaltswaren 15.00-17.00 Scheune Bardowicker Str. 2

Seniorenachmittag 1. Montag im Monat, 15.00 Uhr Pastorin Iris Weiner

Bibel-Glauben-Leben-teilen 2. Montag im Monat, 18.30 Uhr C. Daxner, Tel. 232 07 91

Handarbeitskreis 19.30 Uhr Gemeindehaus. Info: Claudia Bannöhr (Tel. 1536) & Gaby Naß (Tel. 8878)

Dienstag

Frühstück und Gespräch 2. Dienstag im Monat, 9.00 - 11.00 Uhr Sigrun Dressler

Posaenchor 19.30 Uhr Peter-Manuel Maschke, E-Mail pmmaschke@t-online.de

Mittwoch

Demenzgruppe 15.00 -17.30 Uhr Margaret Gellersen

Bibelkurs 2. Mittwoch im Montag, 19.00 Uhr, Pastor i.R. Tegler (Tel. 910573)

Flötenchor 19.00 Uhr C. Daxner, Tel. 2320791

Donnerstag

Chor 19.00 Uhr Daniel Kannenberg, Tel. 0173-9126439

Freitag

Entspannungsübungen 8.15 Uhr Ina Eschment-Fromhage

Kindergottesdienst Termine letzte Seite 15.00 - 17.00 Uhr

Friedensgebet 1. Freitag im Monat, 19.30 Uhr C. Daxner, Tel. 232 07 91

Besuchsdienst Monatlich nach Absprache (Ute Drews)

Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit nach Absprache Eckart Elster, Tel. 04139 798605

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

Bestattungshaus
Pehmöller GmbH

21365 Adendorf
Kirchweg/Sandweg
Tel.: 0 41 31/ 18 92 92
www.pehmoeller.de

Monatsspruch: Du bist ein Gott, der mich sieht. Genesis 16,13.



Foto: privat

In den letzten Tagen hatte ich mehrere Gelegenheiten, über die Jahreslosung mit den unterschiedlichsten Menschen zu sprechen.

Meine erste Frage war, ob sich das gut oder schlecht anfühlt, wenn Gott einen sieht. Die ersten Reaktionen reichten von einem „Big-brother-is-watching-you“-Gefühl bis hin zu der Freude gesehen zu werden. Bedingungslos.

Wie ist es bei Ihnen, wie ist es bei Euch? „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Zu dieser Einschätzung kommt die schwangere Hagar, nachdem der Engel des Herrn sie aus einer lebensbedrohlichen Situation gerettet hat. Sie hatte sich mit Sarah, der Frau Abrahams, überworfen. Und zwar so richtig. Heute würde man „Zickenkrieg vom Feinsten“ sagen.

Hagar war überheblich, Sarah war neidisch und so schaukelte es sich zwischen den beiden Frauen hoch. Das Ende vom Lied: Die schwangere Hagar flieht. Ein Todesurteil. Der Engel des Herrn findet sie an einer Wasserquelle mitten in der Wüste. Er fordert sie auf zurückzugehen. Die Dinge gerade zu biegen, die sie verbogen und kaputt zurückgelassen hat. Und er gibt ihr und ihrem ungeborenen Kind

eine Perspektive: Du wirst einen Sohn bekommen. Der wird es nicht leicht haben, aber er wird sich durchsetzen in einer Welt, die ihm nicht wohlgesonnen ist. So, wie sie, Hagar, es getan hat.

Du bist ein Gott, der mich sieht: Das bedeutet, Gott sieht auch in die Ecken von uns, die dunkel sind, die wir untern ausleuchten. Er sieht das, was wir sorgsam unter den Teppich gekehrt haben. Vielleicht kein angenehmer Gedanke. Aber ein wertvoller.

Jeder und jede von uns wünscht sich gesehen zu werden. So wie wir sind in aller Verdrehtheit, Schönheit und Bedürftigkeit. Und wir wünschen uns, von unserem Gegenüber nicht verurteilt zu werden, für das, was wir sind. Bei Gott sind wir sicher. Er weist uns Perspektiven für unser Leben auf. Vielleicht passen die nicht immer zu unserem Selbstbild und Wünschen, aber sie sind bedenkens- und lebenswert.

Ich wünsche Ihnen und Euch einen lebenswerten und friedvollen Frühling,
Ihre und Eure Iris Weiner

Freiwilliges Kirchgeld: Wärmepumpe

Viele von Ihnen haben bereits per Post den Spendenbrief zum Aufruf für den freiwilligen Gemeindebeitrag erhalten. Nun folgt die Information für alle Gemeindebrieflesenden.

Vieles ist in diesen Zeiten ungewiss, aber eines ist uns allen klar: wir müssen sorgsam mit unseren Ressourcen auf der Erde umgehen. Der Kirchenvorstand plant daher nachhaltig und ressourcensparend in die Zukunft. Und damit dieser Plan Realität wird, benötigen wir Ihre Mithilfe. Der freiwillige Gemeindebeitrag soll dieses Jahr in die Anschaffung einer Wärmepumpe für das Gemeindehaus investiert werden. Kostenpunkt mindestens 30.000 Euro! Die Gasheizung des Gemeindehauses ist bald 30 Jahre alt und es muss dringend eine Lösung her. Die Wärmepumpe wollen wir mit selbsterzeugtem Strom aus einer Photovoltaikanlage auf unserem Gemeindehausdach betreiben.

Zur Finanzierung dieses Projektes werden Zuschüsse bei der Landeskirche und beim Bund beantragt. Wir gehen davon aus, dass mindestens 5000 Euro seitens der Kirchengemeinde bereitgestellt werden müssen.

Außerdem: Da Energie immer teurer wird, wollen wir Menschen in unserer Gemeinde helfen, die durch die Preissteigerungen in finanzielle Not geraten. Ein Teil des Spendengeldes wollen wir hierfür verwenden und in unsere Diakoniekasse geben.

Für Fragen und Informationen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung.
Für den Kirchenvorstand
Sigrun Dressler

Wichtig: Falls Sie den Spendenbrief nicht erhalten oder verlegt haben, aber etwas spenden möchte, geben Sie bitte bei der Überweisung als Stichwort „40/ Freiwilliger Gemeindebeitrag St. Marien“ an.

Die Überweisungsdaten IBAN DE 96 2405 0110 0000 0002 16 BIC NOLA-DE21LBG

Offene Kirche

Unsere Kirche ist in diesem Jahr für Gottesdienste, für Besucher, Sinnsuchende und ein stilles Gebet offen.

Ab dem 10. April bis voraussichtlich zum 01. Oktober ist die Kirche dieses Jahr in der 12. Saison zusätzlich zu den Gottesdiensten an 6 Tagen in der Woche geöffnet. Die Öffnung erfolgt montags bis samstags in der Zeit von 10 bis 16 Uhr.

Wer Lust hat Kirchenhüter zu sein und tatkräftig den Schließdienst für die offene Kirche zu unterstützen kann sich gern bei mir, Tel. 04136/8938, melden.
Ihre Astrid Bartnik

Abschied nach 15 Jahren...

Am 31. Januar 2023 endete die Dienstzeit unseres Pastors Johannes Link in der Ev.-luth. St. Marien Kirchengemeinde Scharnebeck nach 15 erfüllten Jahren.

Vielen Lesern wird unser „radfahrender Pastor“ mit dem ausgeprägten Hang zum Umweltschutz, der jederzeit ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte seiner Gemeindeglieder hatte, hoffentlich genauso in Erinnerung bleiben.

Die Entpflichtung aus der Pfarrstelle wurde am Sonntag den 22. Januar feierlich im Rahmen eines Gottesdienstes durch Superintendent Christian Cordes vorgenommen.

Die vorerst letzte Predigt unseres Pastors war, wie eigentlich jede zuvor, tiefgründig und von seinem Hauptanliegen, nämlich der Bewahrung der Schöpfung durch Umweltschutz, geprägt. Aber irgendetwas war doch anders, und mehr auf „sein Leben und Wirken“ bezogen, begann die Predigt mit den Worten: „Liebe Gäste, liebe Sympathisanten, liebe Königspinguine“, wobei sich letzteres auf die Temperaturen in der Kirche bezog. Nach

der Entpflichtung folgte ein Verabschiedungsempfang im Gemeindehaus mit vielen lieben Grußworten. Unsere leitende Superintendentin Christine Schmid, viele Träger kirchlicher und öffentlicher Belange sowie die vielen Gruppen der Kirchengemeinde kamen zu Wort. Es war ein rundum schöner und bewegender Abschluss dieser langen Dienstzeit.

Johannes Link wird sich zukünftig als Pastor in Ruhe (i.R.) weiterhin als Botschafter für „Brot für die Welt“ einsetzen und ich habe auch schon „Stimmen gehört“, die von Jugendarbeit im Kirchenkreis „sprachten“ ... lassen wir uns überraschen, wann wir unseren „radfahrenden Pastor“ wieder einmal im Ort sehen.

Im Namen des Kirchenvorstandes wünschen wir ihm alles Gute und viel Glück im „Unruhestand“!

Stefan Kerk

Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe
ist der 9. Mai

Verabschiedung von Vikarin Gerlach

Am 15. Januar wurde Vikarin Raphaela-Catina Gerlach in einem Gottesdienst aus unserer Gemeinde verabschiedet. Sie hat Ihr Examen bestanden und ist nun Pastorin. Ihre Jahre in unserer Gemeinde waren leider von der Corona-Pandemie überschattet, aber es ist ihr trotzdem gelungen viele Eindrücke zu gewinnen und auch zu hinterlassen. Ihre positive Ausstrahlung und sehr persönlichen Predigten werden uns in sehr guter Erinnerung bleiben.

Ihre erste Pastorinnenstelle ist in der Ev.-luth. St. Michaels-Kirche in Stelle. Dort freut man sich sehr auf sie. Am 11. Februar fand der Gottesdienst zu ihrer Ordination statt. Mitglieder des Kirchenvorstands, Teamer und andere Gemeindemitglieder nahmen daran teil. Sie wurde herzlich willkommen geheißen. Wir wünschen Frau Gerlach Glück und Segen für ihre Zukunft.

Claudia Bannöhr für den Kirchenvorstand

Christi Himmelfahrt

An Christi Himmelfahrt, 18.Mai, feiern verschiedene Kirchengemeinden in einem gemeinsamen open air Gottesdienst mit Picknick auf dem schönen Kirchengelände in Thomasburg. (Bitte Teller und Tasse selbst mitbringen). Auch unsere Kirchengemeinde wird teilnehmen und in Scharnebeck keinen Gottesdienst anbieten. Beginn ist um 10.00 Uhr. Verschiedene Chöre werden mitwirken und zu einem bunten und lebendigen Gottesdienst beitragen. Die Atmosphäre in Thomasburg ist jedes Mal wieder ein besonderes Erlebnis. Der Kirchenvorstand

Gemeinsamer Kirchputz

Unserere Kirche soll in diesem Jahr am 1.April ihren wohlverdienten Kirchputz bekommen.

Das ist kein Aprilscherz. Wer Lust hat, diese Aktion tatkräftig zu unterstützen, findet sich bitte mit Eimer, Lappen oder Staubsauger ein. Viele Hände, schnelles Ende!

Treffpunkt ist am Samstag, 1.April 2023 um 10.00 Uhr am Gemeindehaus. Um besser planen zu können, geben Sie bitte Rückmeldung an Astrid Bartnik (04136/8938).

Gründonnerstag einmal anders

Die Osterzeit ist eine besondere Zeit: für uns Christen ist sie die heiligste Zeit, in der viel passiert: Das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern am Gründonnerstag, die Kreuzigung und der Tod Jesu an Karfreitag und, als hoffnungs- und verheißungsvoller Abschluss, die Festgottesdienste am Sonntag zur Erinnerung an seine Auferstehung und am Montag zur Feier der christlichen Gemeinschaft mit Taufen, Taferinnerung und Eiersuchen. Die Osterzeit ist eine besondere Zeit, in der wir Jesus in seinem Tun und Handeln besonders nahe sein wollen. An Gründonnerstag wollen wir das in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Abend-Mahl: Nicht mit Hostien, sondern aus lauter Leckereien, die wir alle mitbringen. Nach einer vom Chor mitgestalteten Andacht im Gemeindehaus wollen wir gemeinsam am Tisch sitzen, essen und trinken, die Gemeinschaft genießen und miteinander ins Gespräch kommen. Über Gott und die Welt. Alle sind eingeladen, zu kommen, mitzufeiern und sich mit einer Kleinigkeit für das Buffet zu beteiligen. Ich freue mich auf Sie und Euch!

Pastorin Iris Weiner



Söckchen-Aktion

In der Adventszeit wurden von Pastor Link und dem Kirchenvorstand wieder Briefe an Gemeindemitglieder verteilt. 2022 gingen die Briefe an die über 80jährigen und an die Familien, die seit 2018 Nachwuchs bekommen haben. Dieses Mal gab es als kleine Beigabe handgestrickte Söckchen als Schlüsselanhänger, in denen ein Einkaufschip mit dem Schriftzug "Gesegnet" enthalten war. Die fast 300 Söckchen haben die Damen des Handarbeitskreises gefertigt - mit großer Freude !

Claudia Bannöhr für den Kirchenvorstand

Foto: Bannöhr

Einführungsgottesdienst Pastorin Iris Weiner

Am 5. Februar war es soweit: unsere neue Pastorin Frau Iris Weiner wurde durch Superintendent Christian Cordes in einem feierlichen Gottesdienst in ihr Amt in St. Marien Scharnebeck eingeführt.

Zahlreiche Gemeindemitglieder und geladene Gäste waren in der kalten Kirche zusammengekommen, um Pastorin Iris Weiner willkommen zu heißen.

Alle Chöre aus St. Marien trugen mit ihren musikalischen Beiträgen zu einer würdevollen Rahmung dieses besonderen Gottesdienstes bei. Im Anschluss gab es einen Empfang im Gemeindehaus.

Hier war Gelegenheit, dass eine oder andere Wort zu wechseln und mit der zukünftigen Pastorin ins Gespräch zu kommen.

Der Kirchenvorstand freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und möchte die Herausforderungen der Zeit gemeinsam mit Frau Pastorin Iris Weiner angehen.

Der Kirchenvorstand



Superintendent Cordes und Pastorin Iris Weiner nach dem Einführungsgottesdienst.

Titelfoto & Foto S. 8: Foto Resch

Pastorin Iris Weiner im Interview

Am 1. Februar hat Frau Pastorin Iris Weiner ihre Pfarrstelle in Sankt Marien angetreten. Damit hat es für unsere Kirchengemeinde erfreulicherweise keine Vakanzzeit zwischen Vorgänger Pastor Link i.R. und Pastorin Iris Weiner gegeben. Neues stellt unsere neue Pastorin Weiner vor.

Neues: Sie sind unsere neue Pastorin in St. Marien, aber ganz und gar nicht neu in Scharnebeck.

Iris Weiner: Das ist richtig. Ich bin mit meiner Familie 2011 nach Scharnebeck gezogen. Gebürtig stamme ich aus Hameln im Weserbergland. Über Bielefeld, Bonn, Charleston, Garbsen, Loccum, Hamburg und Lüneburg bin ich dann hier gelandet. Eine glückliche Fügung!

Neues: Und Sie waren folglich auch schon beruflich im Landkreis Lüneburg tätig.

IW.: Seit Ende 2005 war ich im damaligen Kirchenkreis Bleckede unterwegs. Zunächst als Sondervikarin in der JuBi Neetze im Bereich Jugend- und Teamerinnenarbeit und als Springerin. Seit 2011 arbeite ich als Schulpastorin am Schulzentrum in Bleckede und erteile Religionsunterricht am Gymnasium. Neben dem Unterricht berate ich Jugendliche, Eltern und Kollegen.

Neues: Neben Ihrer Tätigkeit als Schulpastorin sind Sie auch ehrenamtlich tätig in

der Gemeinde Scharnebeck aktiv – oder sollten wir sagen, aktiv gewesen?

IW: Ich war über sechs Jahre im Rat der Gemeinde Scharnebeck, um mich für die Belange des Ortes einzusetzen. Das war eine sehr lehrreiche Zeit. Es ist spannend, einen Blick hinter die Kulissen von Politik und Verwaltung zu wagen und sich für Herzensangelegenheiten einsetzen zu können. Kann ich nur empfehlen!

Neues: Nun wird sich Ihre Tätigkeit als Pfarrerin von Ihrer Arbeit in der Schule und im Rat der Gemeinde unterscheiden. Wo wollen Sie Ihre Schwerpunkte setzen? Was ist Ihnen wichtig?

IW: Die Frage nach Schwerpunkten ist gar nicht so einfach... Im Kern ist es die Arbeit mit den Menschen. Gerade in der heutigen Zeit ist alles, was gemeinschafts- und wertefördernd ist, besonders wichtig. Aufeinander zu hören und in Solidarität die Herausforderungen unserer Zeit generationsübergreifend anzugehen, dafür möchte ich mich einsetzen.

Neues

Aufgrund der sinkenden Mitgliederentwicklung ist Ihre Stelle erstmals nicht mehr mit 100% der St. Marien Kirche zugeordnet. Was bedeutet das konkret für Ihre Arbeit und für uns als Kirchenglieder?

IW: Das bedeutet, dass ich mit 75% meiner Arbeitszeit der Gemeinde zur Verfügung stehe. Ich werde an der einen oder anderen Stelle nicht ganz so präsent sein können, wie ich es gerne wäre. Neben meiner Tätigkeit als Pastorin hier bin mit 25% am Gymnasium in Bleckede tätig.



Foto: Foto Resch

Neues: Nun werden Sie nach einer Renovierung des Pfarrhauses Im Fuchsloch 14 umziehen. Bleibt diese Adresse auch für die Scharnebecker und Rullstorferinnen erste Anlaufstation, wenn wir uns mit einem Anliegen an Sie wenden wollen?

IW: Das ist richtig. Wir werden voraussichtlich Anfang April umziehen. Bis dahin bin ich telefonisch unter der 04136/7151 oder der 0170/3525048 erreichbar. Wer gerne schreibt erreicht mich unter iris.weiner@evlka.de.

Neues: Aus gut unterrichteten Kreisen ist bekannt, dass auch Sie musikalisch sind und ein Instrument spielen. Welches ist das, und ist dies eigentlich eine Einstellungsvoraussetzung für die Tätigkeit als Geistliche/r (nicht ganz ernst gemeint)?

IW: Ich singe, spiele Blockflöte, Fagott und Klavier, wenn keiner zuhört... In letzter Zeit bin ich auch mit Blick auf das

Nervenkostüm meiner Nachbarn nicht sehr häufig zum Üben gekommen, aber das wird sich im Fuchsloch hoffentlich ändern. Und nein, es ist keine Grundvoraussetzung, aber kann durchaus hilfreich sein. Außer die Gemeinde ergreift lieber die Flucht, als den Pastor/die Pastorin singen oder spielen zu hören. Ich werde definitiv üben...

Neues: Ob das wirklich nötig ist... Eine letzte - private - Frage: Haben Sie über das Musizieren hinaus weitere Hobbies?

IW: Ich reise sehr gerne, sehe Sci-Fi-Serien (am liebsten auf Englisch), gehe spazieren und spiele Doppelkopf. Mit Neunen, Sau und Hypersau!

Neues: Frau Weiner, vielen Dank für das Gespräch. Wir wünschen Ihnen ein segensreiches Wirken in unserer Kirchengemeinde!

St. Marien 2022 in Zahlen

(CM)

Auch in 2022 haben hauptberufliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gemeinsam mit zahlreichen Ehrenamtlichen dafür gesorgt, dass wir miteinander in Kontakt geblieben sind.

Ein herzliches Dankeschön dafür!

Eine Stabilisierung der Gemeindegliederzahl ist leider nicht in Sicht. Diese hat weiter rapide auf nunmehr 1923 (Vorjahr 2021) abgenommen. Hingegen freuen wir uns über 5 Kircheneintritte, 39 Taufen und 8 Eheschließungen.

Weitere Zahlen in St. Marien:

Konfirmationen 23

Beerdigungen 33

Für „Brot für die Welt“ wurden 2.878,12 €, für die eigene Gemeinde 1.106,70 €, für weitere, überörtliche Kollekten 10.444,70 € gespendet.

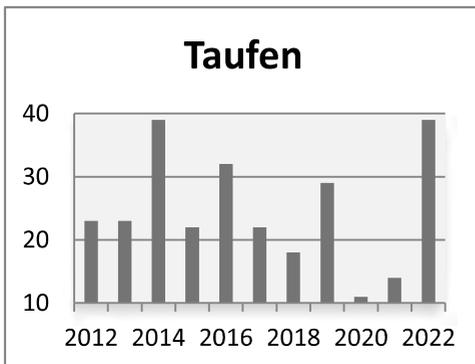


Abb.1: Taufen 2012-2022

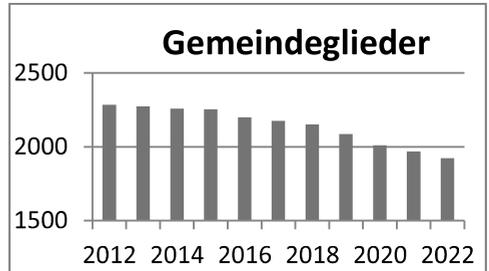


Abb. 2: Gemeindeglieder 2012-2022

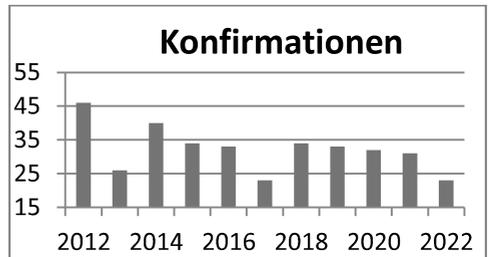


Abb. 3. Konfirmationen 2012-2022

Gebe Gott, dass Sie nicht nur ein Segen für andere waren, sondern den Segen Gottes selber gespürt haben!

Neu am Friedhof: Blumenzwiebel-Rettungskiste

Kürzlich hörte ich in einem Radio-Beitrag von einer Blumenzwiebel-Rettungsaktion, die von einer Frau in ihrer Gemeinde mit großem Erfolg initiiert worden war. Hierbei geht es darum, Blumenzwiebeln, die auf den Gräbern als Frühjahrsschmuck gepflanzt und die nach ihrem Verblühen oft auf dem Kompost des Friedhofs entsorgt werden, einem neuen Leben zuzuführen. Eine gute Idee, die unbedingt nachgeahmt werden sollte. Deshalb wird es in diesem Frühjahr am Kompost unseres

unseres Friedhofes gut sichtbar eine solche Blumenzwiebel-Rettungskiste geben, die regelmäßig geleert wird. Die gesammelten Blumenzwiebeln werden den Sommer an einem dunklen, trockenen Ort verbringen, um im Herbst auf dem Friedhof wieder eingepflanzt zu werden. Und sollte der Platz dort irgendwann einmal ausgehen, finden sich in unsere Gemeinde sicherlich noch viele andere Stellen für eine Wiederverwendung.

Petra Mros

Käsefüße und Kirchenchor

Was haben Käsefüße mit einem Kirchenchor zu tun? Auf den ersten Blick gar nichts und wären wir nicht in Scharnebeck wahrscheinlich auch auf den zweiten Blick gar nichts. Aber wir sind in Scharnebeck. Und unser Kirchenchor ist nicht irgendein Kirchenchor. Diesen Eindruck habe ich bei meinem ersten Besuch gewonnen. Wir haben hier etwas Besonderes: Einen engagierten Chorleiter, bei dem das Einsingen Spaß macht und Wellnesscharakter hat. Ideal geeignet, wenn man abends runterfahren, sich entspannen und doch aktivieren möchte. Eine offene und zugewandte Sängergemeinschaft, die es einem nachsieht, wenn

man versehentlich den Ton nicht ganz trifft, und die Spaß am Singen vermittelt. Wenn man sich Harmonie im Alltag wünscht, kann man sie im Gemeindehaus donnerstags erleben. Und dann gibt es noch Käsefüße. Die sind zum Essen und lecker. Einmal im Monat gibt es nach dem Singen Klönschnack und Snacks. Nach eigener Erfahrung sehr zu empfehlen. Falls Sie/Ihr Lust habt, mich im Alt oder die anderen Stimmen zu unterstützen, Käsefüße zu essen und Wellness und Harmonie(n) am Donnerstagsabend zu genießen, kommen Sie/ kommt vorbei: Donnerstags, 19 Uhr im Gemeindehaus. Wir freuen uns!
Iris Weiner

Waldbaden

Einen Badeanzug und Handtuch brauchen Sie nicht, wenn Sie mit uns gemeinsam zum Waldbaden aufbrechen. Ein wacher Geist und der Wunsch nach innerer Ruhe und Ausgeglichenheit wären aber gut. Lassen Sie sich ein auf eine ganz besondere Form eines Waldspazierganges und finden Sie mit uns gemeinsam die Ruhe und Kraft, die die Natur für uns bereit hält. Treffpunkt ist am Sonnabend, den 15. April um 14:30 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl. Info & Anmeldung bis Sonntag, den 9. April bei F. Heislitz unter der Telefonnummer 0157 3368 3709. Die Veranstaltung ist für Kinder und Hunde leider nicht geeignet. Den genauen Treffpunkt teilen wir Ihnen bei Ihrer Anmeldung mit.

Friederike Heislitz

Flohmarkt

Nach erfolgreichem Flohmarkt im September letzten Jahres findet am 15.4. in der Zeit von 13-16 Uhr unser 2. Flohmarkt "Rund ums Kind" statt. Damit wir wetterunabhängig sind, werden die Stände im Gemeindehaus aufgebaut. Anmeldungen für einen Stand können bis 1.4. bei Jessica Flöther erfolgen. Wer Lust hat uns beim Kuchenverkauf zu unterstützen, darf sich ebenfalls gerne melden. jessifi78@web.de

Die Standgebühr beträgt 3€ plus einer Kuchenpende. Über zahlreiche Anmeldungen, interessierte Käufer und Kuchenesser freuen sich Jessica Flöther und Kerstin Sannemann

www.ahorn-lips.de
04131 - 24 330
ahorntrauerhilfellsips 

Glaube verbindet und spendet Trost.

Wir kümmern uns um alles für den gemeinsamen Abschied.



Bestattungsinstitut Ahorn Trauerhilfe Lips GmbH - Auf dem Wästenort 2 · 21335 Lüneburg

Brotverkauf am Nikolaustag

Am Nikolaustag 2022 haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden in den Straßen von Scharnebeck, Rullstorf, Lentenau und Nutzfelde nach der langen Corona-Pause endlich wieder wie in früheren Jahren frisches Brot gegen eine Spende von 3,50 Euro zugunsten von „Brot für die Welt“ verteilen können. Konfirmandenmütter haben beim Eintüten geholfen. Die Schulen haben den Konfis auf Anfrage hin die Nachmittagsstunden erlassen. Die Konfis haben – zum Teil mit „support“ der fahrenden Eltern - bis in die Dunkelheit hinein ihr Bestes gegeben. Die Brotempfänger waren freundlich und großzügig. Die Vollkornbäckerei Dehmel und der „Salzbäcker“ haben das Brot gebacken und die Aktion unterstützt.

Die magische 1000er Marke wurde geknackt: insgesamt kamen netto 1436 Euro zugunsten von „Brot für die Welt“ zusammen. Mit dem Geld werden Kleinbauern in Burkina Faso (Westafrika) unterstützt. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Johannes Link

Sternsinger unterwegs



Freudig strahlend und prächtig gekleidet standen die Sternsingerinnen Fine und Johanna im Januar vor unserer Haustür. In diesem Jahr brachten die Sternsinger das Motto „Kinder stärken und Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“ mit.

Herzlichen Dank für den Besuch, den Gesang und den freundlich an die Wand notierten Segen!

20*C+M+B+23

Konfirmation 7. Mai 2023

[REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]

Konfirmation 14. Mai

[REDACTED]
 [REDACTED]

Wir wünschen allen
 Konfirmandinnen &
 Konfirmanden
 Gottes Segen!

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Die Jugendlichen, die nach den Sommerferien 2023 in die siebte Klasse kommen oder 12 Jahre alt sind, werden im Mai vom Pfarramt angeschrieben. Am 27./28. Juni wird ab 18 Uhr im Gemeindebüro die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht sein. Nähere Informationen gibt es in der Sommerausgabe des Gemeindebriefes. (IW)

Telefonseelsorge

Im Sommer startet ein neuer Ausbildungskurs. Ab dem Frühjahr werden dafür die Auswahlgespräche geführt. Menschen, die sich für diese Tätigkeit interessieren, sollten geduldig und einfühlsam sein, und natürlich gut zuhören können. Eine gute Portion Humor und Frustrationstoleranz kann auch nicht schaden. Mitbringen sollte man unbedingt die Fähigkeit zur Selbstreflexion. Die Ausbildung dauert ein knappes Jahr und umfasst Biographiearbeit, Gesprächsführung, Informationen zu bestimmten Themen wie Tod/Trauer, psychische Krankheitsbilder sowie die Hospitation bei erfahrenen Ehrenamtlichen.

Interessierte können sich auf der Internetseite www.telefonseelsorge-soltau.de über die Ausbildung informieren.

Zeit für Kinder

Sie haben etwas Zeit und möchten diese sinnvoll einsetzen? Sie haben Freude am Umgang mit kleinen Kindern? „Zeit für Kinder“ ist ein Angebot der Ev. Familien-Bildungsstätte für Familien mit Kindern in den ersten Lebensjahren. Ehrenamtliche unterstützen zeitlich befristet Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren 1 bis 2 Mal in der Woche.

Die Ev. Familien-Bildungsstätte übernimmt Fahrtkosten und Versicherung und bietet regelmäßige Treffen mit Austauschmöglichkeiten und Fortbildungen an. Kontaktperson: Vasco Selm
Ev. Familien-Bildungsstätte Lüneburg, Tel.: 04131 / 7577 283
selm@familienbildungsstaette.de
www.familienbildungsstaette.de

	Parkplätze vor der Tür	<h1>Hörladen®</h1> <h2>Alles für dein Ohr</h2> <p>Inhabergeführter Meisterbetrieb</p> <p>Bardowicker Str. 16B 21379 Scharnebeck Tel. 04136 - 911 99 33</p>	<p>Jetzt bei uns: Fast unsichtbare Hörgeräte testen!</p>
	Service auch an Fremdgeräten		
	Hörgeräte auch zum Nulltarif		
	Kostenloser Hörtest		
	Barrierefreier Zugang		

Hej, wir fahrn ans Meer...



● **I**st einmal mehr das Motto für die Radtour für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren nach Boltenhagen. Dieses Jahr findet die Radtour am Ferienbeginn vom Freitag den 7. Juli bis Mittwoch den 12. Juli 2023 statt. Eventuell wird es auch noch einen Tag länger dauern, wir sind noch in der Planungsphase. Vormerkungen zur Anmeldung sind schon möglich per Mail an jugendarbeit@kirche-scharnebeck.de. Pastorin Weiner und die Teamer freuen sich auf eure Teilnahme!

Stefan Kerk

Fahrschule

A K S O Y

**Fahrschule aller Klassen
EU-Berufskraftfahrerausbildung**

Zertifizierter Bildungsträger nach AZAV

Julius-Leber-Str. 4 · 21337 Lüneburg · Tel. 04131- 54 184
Am Alten Landhaus 1 · 21407 Deutsch Evern · Tel. 04131- 72 17 71
Bardowicker Str. 21 · 21378 Scharnebeck · Tel. 04136- 81 34 44

www.fahrschule-aksoy.de

Pfarramt

Pastorin Iris Weiner,
 Handy: 0170 3525 0 48
 Pfarrhaus: Im Fuchsloch 14,
 Tel.: 04136 / 7151, Fax: 9119033
iris.weiner@evlka.de
www.kirche-scharnebeck.de

Kirchenvorstand

Sigrun Dressler, Vorsitz., Tel: 900713

Kirchenbüro & Friedhofsverwaltung

Di. 9.00 – 11.00 & 16.00 – 17.00
 Margret Gellersen, Pfarrsekretärin
 Hauptstraße 50, Gemeindehaus,
 Eingang Kirchenseite, Tel. 1500, Fax
 910683
kg.marien-scharnebeck@evlka.de

Küster

Alexander Daams Tel.0160/92169441

Sozialstation Anlauf- & Vermittlungsstelle

Mi 11:30 - 12:30
 Margret Gellersen, Tel. 1636,
 Gemeindehaus, Eingang Kirchenseite

Spendenkonto

Kirchenkreisamt Lüneburg
 Sparkasse, IBAN DE28 240 501 100 038
 000 220 BIC: NOLADE21LBG, Stich-
 wort: „40/freiwilliges Kirchgeld St. Ma-
 rien“.

Demenzstützpunkt

Margret Gellersen, Innenhof Bardowicker
 Str. 2 Tel. 04136 / 9119049 oder
 0176 992 731 61
 Tel. erreichbar Montag - Freitag
 8.00 -16.00.
 Bürozeiten Mo + Mi 9.00 - 11.00
[demenzstuetzpunkt@lebensraum-
 diakonie.de](mailto:demenzstuetzpunkt@lebensraum-diakonie.de)

Gemeindehaus

Tel.: 04136 / 9119318

Redaktion

I. Weiner (IW), Chr. Mros (CM), A.
 Cyrkel (AC). V.i.S.d.P. für den KV der
 St. Marien-Gemeinde: Iris Weiner Die
 Redaktion behält sich vor, Texte zu kür-
 zen.

Auflage Gemeindebrief

1800 Exemplare
 Druck: Kirchendruckerei, Kleve.

DREBOLD BESTATTUNGEN

- Im Trauerfall sind wir für Sie da -



- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
und Friedwald®-Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft

Hauptstraße 26a
 21379 Scharnebeck
www.drebold-bestattungen.de

04136 900 340

Termine



Frühjahr 2023

05.03	10:00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant von Brockhusen)
12.03	10:00 Uhr	Gottesdienst
19.03	10.:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst Konfirmand*innen (Pastorin Weiner mit Teamern)
26.03	10:00 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Kaidas)
02.04	10:00 Uhr	Gottesdienst (NN)
06.04	18:00 Uhr	Gründonnerstag: Gottesdienst
07.04	15:00 Uhr	Karfreitag: Gottesdienst
09.04	10:00 Uhr	Ostersonntag: Gottesdienst
10.04	10:00 Uhr	Ostermontag: Gottesdienst
16.04	10:00 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Kaidas)
23.04	10:00 Uhr	Erntebittgottesdienst, gemeinsam mit Pastor Forchheim, SELK
	11:30 Uhr	Taufen
30.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant von Brockhusen)
06.05	18:00 Uhr	Beicht- und Abendmahlsgottesdienst
07.05	10:00 Uhr	Konfirmation I
13.05	18:00 Uhr	Beicht- und Abendmahlsgottesdienst
14.05	10:00 Uhr	Konfirmation II
18.05	10:00 Uhr	Christi Himmelfahrt: Gemeinsamer Gottesdienst in Thomasburg
21.05	10:00 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Kaidas)
28.05	10:00 Uhr	Pfingstsonntag: Gottesdienst

Alle **Gottesdienste mit Pastorin Weiner**, soweit nicht anders angegeben